



*Gemeinde Geisleden*

**3. Änderungssatzung  
zur  
Friedhofssatzung  
der Gemeinde Geisleden**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Geisleden hat in seiner Sitzung vom 29. September 2015 aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetz vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) sowie des § 33 des Thüringer Bestattungsgesetzes in der derzeit gültigen Fassung folgende Satzung für den Friedhof in der Gemeinde Geisleden erlassen:**

*3. Änderungssatzung  
zur  
Friedhofssatzung  
der Gemeinde Geisleden*

***§ 1 - Änderungen***

- 1. Der § 10 – „Ruhezeiten“** – erhält nachstehende neue Fassung:

**§ 10 Ruhezeiten**

Die Ruhezeit für Leichen beträgt 25 Jahre.

Die Ruhezeit für Aschen beträgt 20 Jahre.

Auf Antrag kann die Ruhezeit für Leichen auf 20, für Aschen auf 15 Jahre (gesetzliche Ruhezeit) vermindert werden.

***§ 2 – Fortbestand***

Alle anderen Festlegungen in der Friedhofssatzung vom 24. Februar 2011 sowie nur die Regelung zum § 7 Abs. 3 – „Anzeigepflicht und Bestattungszeit“ der 1. Änderungssatzung vom 11. November 2011 sowie deren 2. Änderungssatzung vom 02. November 2015 bleiben unverändert.

***§ 3 – Inkrafttreten***

Die 3. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Geisleden vom 24. Februar 2011, tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

37308 Geisleden, den 21. Januar 2019

***Gemeinde Geisleden***

Dr. Frant  
Bürgermeisterin

# ***Bekanntmachungsanordnung***

Die vorstehende, von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Eichsfeld, mit Schreiben vom 17. Januar 2019, bestätigte

## ***3. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Geisleden***

wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. April 1998 (GVBl. S. 73), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74), i.V.m. § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Geisleden i.d. derzeit gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Verstöße wegen Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

37308 Geisleden, den 21. Januar 2019

***Gemeinde Geisleden***

Dr. Frant  
Bürgermeisterin